

Belagert wie ein Rockstar

Weihnachtsmarkt zieht Hunderte Besucher an

Dass ältere Männer mit weißen Haaren für Euphorie sorgen, ist eher selten. Es sei denn, sie tragen ein rotes Kostüm, haben einen Sack voller Geschenke bei sich und betreten den Weihnachtsmarkt in Hemmingen-Westerfeld. Dort wurde der Weihnachtsmann am Sonnabend mit Kreischen erwartet.

VON STEPHANIE ZERM



Der Weihnachtsmann und sein Sack mit Geschenken sind ein Kindermagnet. Hunderte Besucher bummeln über den Weihnachtsmarkt (links), der Musikzug Devese spielt Weihnachtslieder (rechts).Zerm (3)

Hemmingen-Westerfeld. Aufgeregte Schreie hallen über den Weihnachtsmarkt in Hemmingen-Westerfeld. „Er kommt, er kommt“, ruft ein Junge und rennt aufgeregt zur Bühne. Mehrere Mädchen kreischen und stürmen los. Eine solche Begeisterung lösen eigentlich nur Superstars mit ihren Auftritten in der Öffentlichkeit aus. Doch hier gilt die Aufregung dem Weihnachtsmann. Im Nu ist er von einer Schar Kinder umzingelt, die darauf warten, dass er seinen Geschenkesack öffnet. Jedes Kind bekommt ein kleines Präsent.

Nachdem sich der Weihnachtsmann verabschiedet hat, kehrt wieder besinnliche Ruhe auf dem Weihnachtsmarkt ein. Der bietet Besuchern in diesem Jahr am Sonnabend und Sonntag so viele Stände wie nie zuvor. „Wir haben auf dem Rathausplatz insgesamt 29 Buden und drei Kinderkarussells“, sagt Monika Kupka von der Stadt Hemmingen, die die Veranstaltung organisiert hat.

An acht Ständen gibt es Speisen und Getränke, es duftet nach Kartoffelpuffern und Glühwein. Hinzu kommen zahlreiche Kunsthandwerker, die schöne Dinge aus Holz, Stoff oder anderen Materialien präsentieren.

Großer Andrang herrscht an der hell erleuchteten Weihnachtshütte von Ulrike Lücke-Rosendahl. Dort verkauft die Anruferin gemeinsam mit ihrem Enkelsohn Phil und fünf weiteren

Anruferinnen selbst gemachte Marmelade und liebevoll angefertigte Schutzengel aus Holz. „Jeder Engel ist individuell und in mühevoller Kleinarbeit hergestellt“, sagt Lücke-Rosendahl. Der Erlös der Aktion ist für die Initiative „Nachbarn helfen Nachbarn“ der Bürgerstiftung Hemmingen bestimmt. Die Initiative gibt es seit 20 Jahren.

Eine Menschentraube hat sich auch um Drehorgelspieler Helmut Müller und seine Ehefrau Frieda gebildet, die in einem historischen Kostüm Ballontiere für Kinder herstellt. Neben einigen gewerblichen Anbietern sind auch zahlreiche Hemminger Vereine und Einrichtungen wie der Seniorenbeirat, das Kulturzentrum Bauhof, der Mausoleumsverein, die Bürgerstiftung, der Tierschutzverein Hände für Pfoten, die Jugendpflege, der Schützenverein, der Kindergarten Hemmingen-Westerfeld und die Schülerfirma der KGS, Green 11, vertreten.

Außerdem gibt es ein umfangreiches Bühnenprogramm mit zahlreichen Musikgruppen. Am Sonnabend traten Feuerkünstlerinnen auf. Kinder konnten beim Mitmachzirkus Fidolo die Bühne betreten. In der Stadtbibliothek gab es ein Bilderbuchkino.

2/3



Der Weihnachtsmann und sein Sack mit Geschenken sind ein Kindermagnet. Hunderte Besucher bummeln über den Weihnachtsmarkt (links), der Musikzug Devese spielt Weihnachtslieder (rechts).Zerm (3)